Zeitschrift: Schweizerische mineralogische und petrographische Mitteilungen = Bulletin suisse de minéralogie et pétrographie

Band: 10 (1930)

Heft: 2

Artikel: Über einen neuen Skapolithfund im Tessin

Autor: Jakob, J. / Parker, R.L. / Brandenberger, E.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-11640

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Über einen neuen Skapolithfund im Tessin

Vorläufige Mitteilung

von *J. Jakob, R. L. Parker, E. Brandenberger*

Von Herrn Carlo Taddei in Bellinzona wurden dem hiesigen Institute im Laufe des Sommers zunächst einzelne, später zahlreichere Exemplare eines von ihm im oberen Tessin neuentdeckten Minerals zwecks Untersuchung zur Verfügung gestellt. Es handelt sich um meist gelbliche bis farblose, durchsichtige Kristalle von oft erheblichen Dimensionen, die in inniger Vergesellschaftung mit Siderit auftreten, und sich auf Grund ihres ausgesprochenen, tetragonalen Habitus als Skapolith ansprechen liessen. Durch Messungen der Brechungsindizes, röntgenometrische Bestimmung der c-Achsenperiode, sowie durch vorläufige chemische Proben konnte diese Diagnose bestätigt werden.

Es liegt ein für schweizerische Verhältnisse neuartiges, hochinteressantes Vorkommen dieses Minerals vor. Das Material ist dank seiner vorzüglichen Beschaffenheit zur genauen Bestimmung der Eigenschaften und der Zusammensetzung bestens geeignet, und es soll über die Ergebnisse der diesbezüglichen Untersuchungen im nächsten Heft der Mitteilungen eingehend berichtet werden.

Mineralogisch-Petrographisches Institut der Eidgenössischen Technischen Hochschule.

Manuskript eingegangen: 13. November 1930.